Infobrief 01/2022 - Energiegenossenschaft Darmstadt eG (EG-DA)



Liebe Mitglieder,

wir hoffen, alle Mitglieder und Freunde der Energiegenossenschaft Darmstadt befinden sich bei guter Gesundheit.

Mit diesem Infobrief möchten wir über Aktivitäten unserer Genossenschaft berichten und auf wichtige Termine hinweisen. Das Wichtigste aber vorab: Wir brauchen Unterstützung!

Die Energiemärkte und insbesondere der deutsche Strommarkt befinden sich in einem Zangengriff gescheiterter Geschäftsmodelle, und wir erleben Tumulte und Preise an den Energiemärkten die bis dato undenkbar waren. Wer es bisher nicht verstanden hatte kommt nun nicht mehr um die Erkenntnis herum: Nur erneuerbare Energien lösen diesen gordischen Knoten und es schade, dass trotz dieser lang bekannten Tatsache so viel Zeit ungenutzt verstrichen ist.

Aber auch auf kommunaler Ebene muss mehr geschehen, wir müssen Wille und Mut beweisen und alle Möglichkeiten auf den eigenen Dächern nutzen.

Dies alles bestätigt die große Notwendigkeit für Tun und Handeln der Energiegenossenschaft

Darmstadt. Wir danken ausdrücklich allen Mitgliedern der Energiegenossenschaft für Ihre bisherige Unterstützung, die den heutigen Stand ermöglicht hat. Die Aufgaben werden vielfältiger, die Regeln komplizierter und die Prozesse bürokratischer. Gleichzeitig tickt die Uhr und die Schlagzahl müsste erhöht werden. Vor allem Mieterstromprojekte bieten in Darmstadt erhebliches Potential, weitere Dachflächen für die Energiewende zu nutzen. Solche Projekte sind in allen Phasen komplex und arbeitsintensiv. Damit es in Darmstadt weitergehen kann: Helft mit, unterstützt uns!

Neue Aktive und Aufbau eines Experten-Netzwerks

In diesem Zusammenhang ist es uns ein dringendes Anliegen, das Know-how und die Expertise der Genossenschaftsmitglieder stärker zu nutzen und/oder neue Mitglieder mit passender Qualifikation zu gewinnen.

Dringend gebraucht würden Aktive, die bei der Bilanzerstellung, der Steuererklärungen sowie einer kontinuierlichen Buchhaltung die heutigen Aktiven ehrenamtlich unterstützen. Entsprechende berufliche Qualifikationen bzw. umfangreiche einschlägige Praxis wäre hier wünschenswert.

Gesetze, Verordnungen und allgemeine juristische Fragestellungen bedürfen ebenfalls einer immer genaueren und spezifischeren Begutachtung. Mithin würden wir uns freuen, eine oder mehrere Volljuristin bzw. Volljuristen als ehrenamtlichen Unterstützer zu gewinnen.

"Tue Gutes…" können wir, "…und rede drüber" fällt uns schwer. **Öffentlichkeitsarbeit** ist ein Gebiet, auf dem wir ebenfalls qualifizierte und ehrenamtliche Unterstützung brauchen. Wer die Botschaft dann auch noch gleich auf die Website der EG-DA platzieren kann (Wordpress), kann die EG-DA hier sprunghaft bekannter, schlagkräftiger und somit klimawendewirksamer machen.

Letztendlich geht es bei der EG-DA um die Errichtung und den Betrieb möglichst großer PV-Anlagen. Ladeinfrastruktur für E-Mobilität ist eine komplementäre Technologie, die wir verstärkt

mit-denken und mit-realisieren wollen.

Wer sich mit dieser Technik auskennt, idealerweise auch am Zählerkasten wirken darf oder gar als **konzessionierter Elektrikermeister** die Antragstellung beim Netzbetreiber machen kann, wäre herzlich im Team Technik der EG-DA willkommen. Planerische Kompetenz ist in gewissem Umfang schon vorhanden, sollte aber gerne ebenfalls noch verstärkt werden. **Techniker aller Art** und Ausbildung finden hier gerne Anschluss.

Schließlich und endlich fällt einiges an allgemeiner Büro- und Verwaltungstätigkeit an, wer hier mit Posteingang, Mitgliederkommunikation etc. unterstützen möchte, wäre uns ebenfalls eine willkommene Verstärkung.

Was wir bieten:

- Eine erfüllende ehrenamtliche Tätigkeit für eine der wichtigsten und besten Sachen unserer Zeit
- freie Zeiteinteilung, die Team-Sitzungen am Mittwochabend sind je nach Aufgabengebiet und Arbeitsstand sinnvoll/nötig/zwingend
- ein tolles Team
- tiefe Einblicke in die technische Seite der Energiewende und die betrieblichen Abläufe einer Genossenschaft

Interessenten melden sich bitte bei vorstand@eg-da.de

Kurzer Rückblick

In der letzten Jahreshauptversammlung sind neue Vorstände und Aufsichtsräte gewählt worden. Zusätzlich gibt es einige Mitglieder die unsere Genossenschaft tatkräftig unterstützen. Als weitere Aktive freuen wir uns Bernhard Froitzheim und Sascha Schmel in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.

Umgesetzt sind bereits organisatorische Verbesserungen mit sicherer Cloud-basierter Datenhaltung zur Vereinfachung der Teamarbeit. Die Abrechnung der Mieterstromprojekte wurde erneuert und automatisiert. Die Mitglieds- und Projektverwaltung soll zukünftig über eine CRM(Customer-Relationship-Management) Anwendung erfolgen. Alle Maßnahmen zielen auf die Vereinfachung und Digitalisierung der Prozesse ein um die Leistungsfähigkeit der Energiegenossenschaft weiter zu stärken.

PV-Anlagen

Die PV-Strom-Erzeugung lag in 2021 generell (ca. 8%) unter dem des sonnenstarken Vorjahres. Nachfolgend ein kurzer Überblick zum Stand der laufenden Anlagen.

PV-Anlagen Parkhäuser K6

Die PV-Anlagen der Parkhausdächer im K6 laufen problemlos, die Erträge liegen über dem Soll. Die Störung der Solarlog Datenübertragung der PV-Leistungsdaten konnten behoben werden.

PV Anlage Freie Comenius Schule und Versorgung – Anlage I und II

Anlage I und Anlage II produziert planmäßig und störungsfrei Solarstrom für die Schule im Mieterstrommodell. Die Ertragslage liegt innerhalb der Prognose. Es wurden fehlende Einspeisevergütungen e-Netz festgestellt und angemahnt.

❖ PV Anlage K76 und Versorgung im Mieterstrommodell

Die PV Anlage in der Karlstraße 76 lieferte zuverlässig Strom für insgesamt 17 lokale Haushalte nach dem Mieterstrom-Modell. Die Reststromlieferung erfolgt ebenfalls durch die EG-DA Bürgerwerke-Strom.

PV Anlage AGORA

AGORA Haus B-C mit 35,78kWp und AGORA Haus D mit 12,70kWp produzieren planmäßig PV-Strom.

PV Anlage Neue Wohnraumhilfe – Lincoln

Die PV Anlagen der Neuen Wohnraumhilfe in der Lincoln-Siedlung auf Haus A+B und Haus C haben zusammengenommen eine Leistung von 84 KWp. Betrieb der PV-Anlage und die Rest-Stromversorgung erfolgt durch die Energiegenossenschaft Darmstadt läuft planmäßig. Für diese Anlage wurden ebenfalls fehlende Einspeisevergütungen der e-Netz festgestellt und angemahnt.

PV Anlage M14

Die PV-Anlage im Meißnerweg läuft seit Anfang 2020 wie projektiert.

Projekte:

- PV Anlage Bickenbach

Das anfragende Unternehmen hat entschieden, die PV Anlage in eigener Regie zu betreiben.

- Weiter Anfragen für Installation von PV Anlagen

Terminvorschau:

Die **Generalversammlung 2022** wird voraussichtlich am Ende Mai als Präsenzveranstaltung in der Elisabeth-Selbert-Str. 10a durchgeführt. Ein gesondertes Einladungsschreiben mit Agenda und Jahresabschluss 2021 wird fristgerecht erfolgen.

6. Bio-Regio-Faire Sommermesse am Samstag, 3. September 2022, von 10-16 Uhr auf dem Friedensplatz.

Auf unsere Internetseite <u>www.eg-da.de</u> findet ihr weitere Informationen und könnt auf den Projektseiten die Leistungs- und Ertragsdaten online anzeigen lassen.

Die Folgen des Klimawandels werden immer deutlicher für alle sichtbar. Wir möchten unser Ziel der regionalen bürgernahen und regenerativen Energiewende als Alternative zu den Großkonzernen weiter verfolgen und freuen und bedanken uns für die anhaltende Unterstützung.

Herzliche Grüße,

A. Hal Jehan KC:

Eure Energiegenossenschaft Darmstadt eG